

Professional Care-Programm

*Mundgesundheits-Management
Lösungen mit System*



Ivoclar Vivadent®

Mundgesundheits-Management

*Ein Leben lang
gesunde, schöne
Zähne und gesundes
Zahnfleisch.
Das ist das Anliegen
von Zahnärzten
und Praxisteams.
Und das ist
auch der Wunsch
der Patienten.*

Mundgesundheits-Management

Gesunde Zähne sollen gesund bleiben. Restaurierte Zähne und Zahnersatz sollen die Pflege erhalten, die sie brauchen. Immerhin spielt die Mundgesundheit eine wichtige Rolle für die allgemeine Gesundheit, persönliche Entwicklung und das Wohlbefinden. Deshalb werden professionelle Lösungen für ein individuelles Mundgesundheits-Management von Patienten jeden Alters immer wichtiger. Im Fokus stehen dabei Prävention, minimal-invasive Therapie und Pflege.

Die Qualitätsprodukte und Serviceleistungen von Ivoclar Vivadent ermöglichen eine sichere, effektive und effiziente Umsetzung Ihrer Behandlungskonzepte. Ein aufeinander abgestimmtes Produktsystem aus starken Einzelprodukten erlaubt ein differenziertes Mundgesundheits-Management. Die Professional Care Produkte helfen, alle Zähne – egal ob natürliche, restaurierte oder Zahnersatz – langfristig zu erhalten.

Bedürfnisorientierte Programme

Professional Care-Produkte, weitere Produkte und Serviceleistungen von Ivoclar Vivadent sind in verschiedenen Programmen gebündelt und berücksichtigen so die jeweiligen Bedürfnisse bei der Behandlung verschiedener Patientengruppen.

Umfassende Expertise

Internationale Studien haben in der jüngeren Vergangenheit gezielte Fragestellungen zu Professional Care-Produkten für einzelne Patientengruppen untersucht. Darüber hinaus gehören die Produkte heute zum Standard-Portfolio vieler Zahnarztpraxen. Informationen über den Nutzen und Tipps zur Anwendung bei den jeweiligen Zielgruppen lassen sich den entsprechenden Kommunikationsmitteln entnehmen. Das erleichtert den Einsatz der Produkte und die Beratung Ihrer Patienten.



Das Programm

i-Kids®
Ortho Care
Implant Care
Senior Care

Die Patienten

Kinder und Jugendliche
KFO-Patienten
Implantatpatienten
Senioren

Inhalt

- *Gesunder Mund*
- *Gesunde Zähne*
- *Gesundes Zahnfleisch*

Ivoclar Vivadent
bietet professionelle
Lösungen
mit System.

- 4 **OptraGate®**
Der bessere Überblick

- 5 **Plaque Test**
Biofilm im Fokus

- 6 **Proxyt®**
Bakteriellen Biofilm entfernen

- 8 **Fluor Protector**
Verstärkter Schutz gegen
Karies und Erosionen

- 10 **Cervitec®**
Gezielter Schutz
im Risikofall

- 12 **Helioseal®**
Fissurenversiegler mit Power

- 14 **VivaSens®**
Bei empfindlichen Zähnen

- 15 **Skyce®**
Der strahlende Akzent

- 16 **VivaStyle®**
Der professionelle Weg
zum Weiss

- 18 **Ivoclar Vivadent®**
Service

- 19 **Literaturverzeichnis**
Cervitec® Plus

OptraGate®

Der bessere Überblick



*Ein übersichtliches
Arbeitsumfeld spart
Behandlungszeit und
macht die Abläufe
sicherer. Der latexfreie
Lippen-Wangen-Halter
OptraGate® hält Lippen
und Wangen zirkulär ab.
Mundhöhle und Zähne
sind gut zugänglich.*

Wertvoller Helfer

Der freie Zugang zum Behandlungsraum durch OptraGate® ermöglicht ein effizientes und für den Patienten angenehmes

- ▶ Aufnehmen der Befunde
- ▶ Aufbringen von Plaque Test
- ▶ Professionelles Reinigen und Polieren der Zähne
- ▶ Versiegeln von Fissuren
- ▶ Applizieren von Schutzlacken
- ▶ Bleichen der Zähne

Ein Gewinn für alle Beteiligten.

Der spezielle Tipp

- ▶ OptraGate erleichtert die In-Office-Behandlung mit dem Bleaching-Lack VivaStyle® Paint On Plus.

Die Vorteile für das Praxisteam

- ▶ Besserer Zugang zu Mundhöhle und Zähnen
- ▶ Zügiges Behandeln
- ▶ Breites Einsatzspektrum

Die Vorteile für Patienten

- ▶ Latexfrei
- ▶ Angenehmeres Abhalten der Lippen und Wangen
- ▶ Schnellere Behandlung

Die praktische Basis

- ▶ Anwender setzen OptraGate am häufigsten bei Bleaching, hochästhetischen Frontzahnfüllungen und professioneller Zahnreinigung ein (Umfrage Ivoclar Vivadent 2006).



OptraGate® – Der komfortable Lippen-Wangen-Halter

Die Vorteile

Dreidimensionale Flexibilität

Aussparungen im Bereich der Lippenbändchen

Verschiedene Größen

Ihr Nutzen

Entspanntes Offenhalten des Mundes

Hoher Patientenkomfort

Individuelle Passform

Plaque Test

Biofilm im Fokus



Bakterieller Biofilm fördert die Entwicklung von Karies, parodontalen und periimplantären Erkrankungen. Zähne und Zahnhalteapparat sind dadurch hochgradig gefährdet.

Biofilm mit dem fluoreszierenden Plaque Test sichtbar gemacht



Problemzonen

Plaque sammelt sich häufig an Stellen, die schwer zu reinigen sind. Für den zahnmedizinischen Laien ist dieser Belag ohne Weiteres nicht erkennbar – ein Problem für Zähne und Zahnfleisch. Gerade bei modernem Zahnersatz, wie zum Beispiel bei Implantaten, ist eine optimale Mundhygiene zwingend erforderlich. Nur so hat er lange Bestand. Um den Erfolg der Behandlung zu Hause zu sichern, bedarf es einer guten Beratung.

Plaque Test – Anfärben des Biofilms

Mit Plaque Test können Sie den bakteriellen Biofilm gezielt einfärben und sichtbar machen. Vor allem lebende Bakterien werden erfasst. Zähne, Weichgewebe und Restaurationen reagieren nicht mit dem fluoreszierenden Farbstoff. Unter der Polymerisationslampe, zum Beispiel Bluephase® von Ivoclar Vivadent, leuchten nur die Plaque-Zonen. Das Visualisieren des vorhandenen Biofilms erleichtert Ihnen die Beratung der Patienten. Bei der Aufnahme der Plaqueindices und Kontrolle der professionellen Zahnreinigung spielt die Methode ebenfalls eine wichtige Rolle.

Der spezielle Tipp

- ▶ Bakterieller Biofilm lässt sich gezielt und schonend mit Proxyt®-Pasten zur professionellen Zahnreinigung und Politur entfernen. Der Lippen-Wangen-Halter OptraGate® erleichtert den Zugang zu den Zahnoberflächen.

Die Vorteile für das Praxisteam

- ▶ Umfassende Diagnostik
- ▶ Individuelle Recallintervalle
- ▶ Risikoorientierte Therapie

Die Vorteile für Patienten

- ▶ Persönliche, individuelle Betreuung
- ▶ Früherkennung
- ▶ Langfristiger Erhalt der Zähne

Die wissenschaftliche Basis

- ▶ Karies und Parodontalerkrankungen stehen in engem Zusammenhang mit bakteriellem Biofilm (Marsh et al. 2015).

Plaque Test – Die fluoreszierende Indikatorflüssigkeit

Die Vorteile

- Gezielt zu applizieren
- Nur der Biofilm leuchtet
- Fluoresziert unter jeder Polymerisationslampe

Ihr Nutzen

- Keine lästigen Verfärbungen von Zunge, Zahnfleisch oder Schleimhaut
- Eindeutige Befundaufnahme
- Einfach in die Praxisroutine zu integrieren

Proxylt®

Bakteriellen Biofilm entfernen

Ein systematisches, professionelles Reinigen und Polieren von Zähnen, Restaurationen und Implantaten gehört zur Basisvorsorge gegen Karies, parodontale und periimplantäre Erkrankungen. Neben der Mundgesundheit fördert die professionelle Mundpflege die Rot-Weiss-Ästhetik. Zähne und Zahnfleisch sehen einfach gut aus.

Bedürfnisorientiertes individuelles Reinigen

Die Proxylt® Prophy-Pasten reinigen wirkungsvoll und dabei besonders schonend. Ein unnötiger Abrieb der Zahnhartsubstanz und ein Aufrauen von Restaurationen lassen sich vermeiden. Die Proxylt-Pasten sind in drei unterschiedlichen Abrasionsstufen verfügbar:



Mit Fluorid

Die feine Proxylt



Die mittlere Proxylt



Die grobe Proxylt



Fluoridfrei

Die mittlere Proxylt



Bild: Dr. L. Enggist, Ivoclar Vivadent AG, Schaan, Liechtenstein





Schonende Pflege der ästhetischen IPS e.max® Press-Restoration
(Bild: Dr. L. Enggist, Ivoclar Vivadent AG, Schaan, Liechtenstein)



Optimale Rot-Weiss-Ästhetik
(Bild: Dr. L. Enggist, Ivoclar Vivadent AG, Schaan, Liechtenstein)

Wertvolle Restaurationen behalten ihren Glanz

Nicht nur gesunder, harter Zahnschmelz bedarf professioneller Reinigung, sondern auch weniger widerstandsfähiges Dentin und Füllungsmaterialien. Aggressive Mittel sind dabei unbedingt zu vermeiden, da sie Oberflächen stumpf wirken lassen. Nur glatte Oberflächen behalten ihren natürlichen Glanz. Die feine Proxyt ohne Bimsstein ist optimal für das Reinigen und Polieren wertvoller Oberflächen. Die Paste erlaubt es, Restaurationen und Implantate kratzerfrei und ästhetisch schön zu erhalten.

Die Ästhetik betonen

Die professionelle Pflege mit der feinen Proxyt lässt die Ästhetik wertvoller Keramikversorgungen voll zur Geltung kommen: Sie behalten ihren natürlichen Glanz. Gesundes Zahnfleisch betont überdies das gute Aussehen.

Empfindliches Gewebe schonen

Periimplantäres Gewebe ist deutlich empfindlicher als die Gingiva. Implantatversorgungen lassen sich mit der feinen Proxyt in Verbindung mit einem weichen Gummikelch oder Bürstchen schonend reinigen. Da Implantatpatienten ein Leben lang regelmässig zur professionellen Zahnreinigung kommen, muss die Pflege effektiv und so sanft wie möglich erfolgen.

Der spezielle Tipp

- ▶ Um den bakteriellen Biofilm sichtbar zu machen, wird er mit der fluoreszierenden Indikatorflüssigkeit Plaque Test angefärbt.

Die Vorteile für das Praxisteam

- ▶ Langfristig schonende Qualitätssicherung
- ▶ Wohlbefinden der Patienten
- ▶ Hohe Patientenbindung

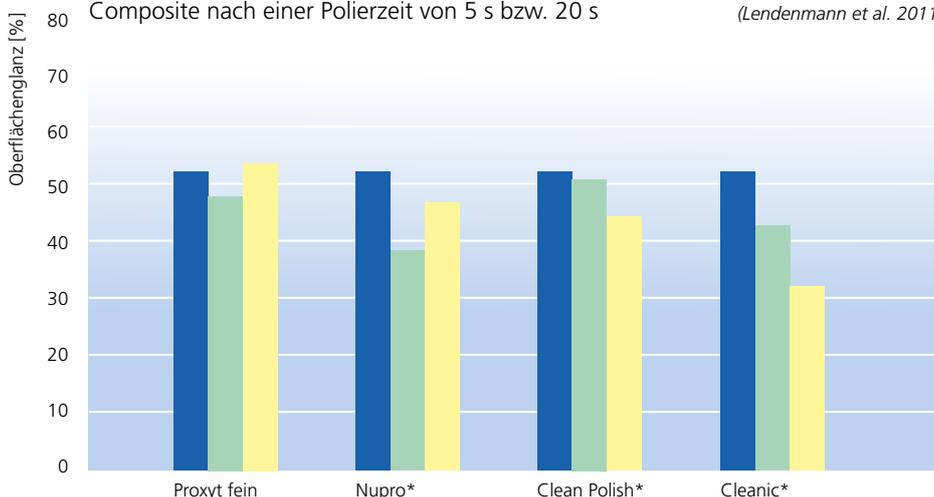
Die Vorteile für Patienten

- ▶ Wohlbefinden
- ▶ Wahrnehmbar glatte Zähne
- ▶ Langfristig schöne Zähne

Die wissenschaftliche Basis

- ▶ Im Gegensatz zu einigen anderen Prophy-Pasten erhält die feine Proxyt die glatte Beschaffenheit von Keramikoberflächen (Yazici et al. 2012).

Oberflächeneffekte unterschiedlicher feiner Prophy-Pasten auf ein Nanohybrid-Composite nach einer Polierzeit von 5 s bzw. 20 s (Lendenmann et al. 2011)



■ vorher ■ 5s ■ 20s
*) Keine eingetragene Marke der Ivoclar Vivadent AG
Quelle: F&E Ivoclar Vivadent AG, Schaan, 2011

Bild: Dr. R. Watzke, Ivoclar Vivadent AG, Schaan, Liechtenstein



Proxyt® – Die Prophy-Pasten

Die Vorteile

- Unterschiedliche Abrasionsstufen
- Xylit
- Geschmeidige Konsistenz

Ihr Nutzen

- Bedarfsorientiertes, effektives und schonendes Reinigen und Polieren
- Stören des Bakterienstoffwechsels
- Gute Haftung an Zähnen und Instrumenten

Fluor Protector

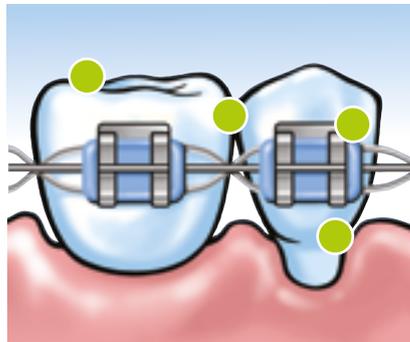
Verstärkter Schutz gegen Karies und Erosionen

Damit die Zähne gesund und stark bleiben, brauchen sie ein Leben lang Fluorid. Sehr häufig reicht die Zahnpasta allein nicht aus, und eine zusätzliche Behandlung mit Fluorid wird nötig. Von zahnärztlichen Organisationen wird die professionelle Applikation eines Fluoridlackes ausdrücklich empfohlen.

Umfassender Schutz

Die Fluoridlacke Fluor Protector und Fluor Protector S bieten die Möglichkeit des professionellen Schutzes gegen:

- ▶ Überempfindliche Zähne
- ▶ Karies
- ▶ Erosionen



Risikostellen versorgen

Die niedrige Viskosität von Fluor Protector und Fluor Protector S begünstigt ein optimales Fließ- und Benetzungsverhalten. Die Lacke lassen sich einfach verteilen und fließen gut in komplexe Oberflächenstrukturen ein. Risikostellen wie

- ▶ Freiliegende Zahnhälse
- ▶ Fissuren
- ▶ Approximalfächen
- ▶ Die Bereiche rund um Brackets und Bänder
- ▶ Füllungs- und Kronenränder
- ▶ Poröse Zahnstellen

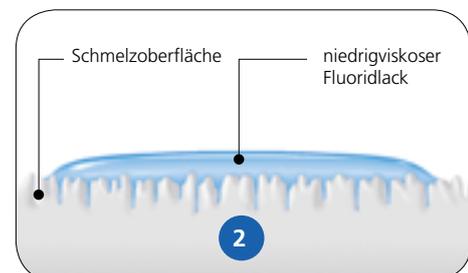
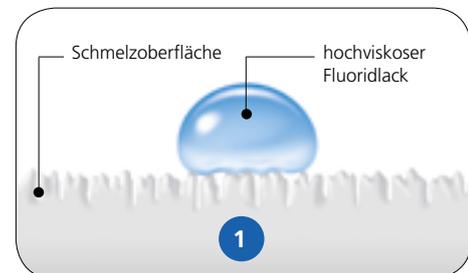
erhalten so die gewünschte Fluoridzufuhr und besonderen Schutz.

Für verschiedene Altersgruppen

Fluor Protector und Fluor Protector S kommen für die Behandlung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in Betracht. Aufgrund der Dosierung eignen sie sich auch für die Behandlung von Kindern im Vorschulalter. Die Anwendung unter Feldbedingungen ist praktisch erprobt.

Für individuelle Bedürfnisse

Fluor Protector und Fluor Protector S unterscheiden sich hinsichtlich ihrer Zusammensetzung, Fluoridkonzentration und Darreichungsform. Zu Hause ergänzt Fluor Protector Gel die Wirkung der professionell applizierten Schutzlacke.



1 Der **hochviskose** Fluoridlack steht auf der Oberfläche.

2 Der **niedrigviskose** Fluoridlack **Fluor Protector S** verteilt sich und dringt in poröse Oberflächen ein.





Fluor Protector – Der Fluoridlack mit jahrzehntelanger Erfahrung

Die Vorteile

1'000 ppm Fluorid in homogener Lösung;
Fluoridquelle: Difluorsilan

Jahrzehntelange Erfahrung

Farblos transparent

Ihr Nutzen

Für verschiedene Altersgruppen

Langjährig klinisch bewährt

Optimale Ästhetik

Fluor Protector S – Der Fluoridlack in der Dosiertube

Die Vorteile

7'700 ppm Fluorid in homogener Lösung;
Fluoridquelle: Ammoniumfluorid
Milder Geschmack, milder Geruch
Dosiertube oder Single Dose

Milder Geschmack, milder Geruch

Dosiertube oder Single Dose

Ihr Nutzen

Direkt applikationsbereit

Empfehlenswert für sensible Patienten

Ergiebig oder individuell

Fluor Protector Gel – Das Spezialpflege-Gel

Die Vorteile

Calcium plus 1'450 ppm Fluorid plus Phosphat; Fluoridquelle: Kaliumfluorid

Xylit

Provitamin D-Panthenol

Ihr Nutzen

Rundum-Schutz der Zähne

Stören des Bakterienstoffwechsels

Pflege für das Zahnfleisch

Der spezielle Tipp

- ▶ Fluor Protector Gel kann zum Abschluss der professionellen Zahnreinigung aufgetragen werden, falls ein Fluoridlack nicht in Frage kommt.

Die Vorteile für das Praxisteam

- ▶ Leistungsstarke Fluoridlacke und Spezialpflege-Gel
- ▶ Die Lösung für individuelle Bedürfnisse
- ▶ Schnelle Behandlung

Die Vorteile für Patienten

- ▶ Schnelle, angenehme Behandlung
- ▶ Klinisch bewährte Methode
- ▶ Langfristig schöne Zähne

Die wissenschaftliche Basis

- ▶ Die regelmässige Applikation eines Fluoridlackes während der Behandlung mit festsitzenden kieferorthopädischen Apparaturen kann die Entwicklung von White-Spot-Läsionen in der Nachbarschaft von Brackets reduzieren (Stecksén-Blicks et al. 2007).
- ▶ Fluor Protector Gel kann den Zahnschmelz vor Demineralisation schützen (Ziebolz et al. 2010).



Cervitec®

Gezielter Schutz im Risikofall

Bei Patienten mit erhöhten Keimzahlen reichen eine normale Mundhygiene, professionelle Zahnreinigung und Fluoridierung allein häufig nicht aus. Um Zähne, Zahnfleisch und Mukosa vor Schäden zu schützen, muss das Wachstum der relevanten Keime kontrolliert werden.

Schutz und Mundpflege

Eine erhöhte Anzahl bestimmter Keime im Mund gefährdet die Gesundheit von Zähnen, Zahnfleisch und Mukosa. Daraus folgen auch Risiken für Implantate, prothetische Versorgungen und Restaurationen. Einen Intensivschutz für gefährdete Stellen kann der chlorhexidinhaltige Schutzlack Cervitec Plus bieten.

Für die unterstützende Mund- und Zahnpflege stehen folgende Produkte zur Wahl:

- ▶ Cervitec F, der Schutzlack
- ▶ Cervitec Gel, das Mundpflege-Gel
- ▶ Cervitec Liquid, die Mundspüllösung



Cervitec Plus für Risikostellen
Bilder: Dr. R. Watzke, Dr. F. Zimmerling,
Ivoclar Vivadent AG, Schaan, Liechtenstein





Cervitec Liquid, die Mundspüllösung

Cervitec® Plus – Intensivschutz für Risikostellen

Die Vorteile

1 % Chlorhexidin plus 1 % Thymol

Optimales Fließ- und Benetzungsverhalten [50; 51]

Langjähriger klinischer Einsatz

Literatur, siehe Seite 19

Ihr Nutzen

Wirksame Keimkontrolle [1–4; 8; 48, 49]

Versorgen schwierig zu erreichender Zonen [5, 8; 15; 19; 24–39; 41; 52–61]

Pflege für das Zahnfleisch

Der spezielle Tipp

- ▶ Cervitec Gel lässt sich dank seiner Konsistenz gezielt auf Interdentalbürsten aufbringen und einfach im Approximalbereich verteilen.

Die Vorteile für das Praxisteam

- ▶ Individuelle Lösungen
- ▶ Einfach integrierbar in den Praxisablauf
- ▶ Klinisch bewährte Produkte

Die Vorteile für Patienten

- ▶ Zahnärztlich empfohlene Produkte
- ▶ Schmerzfreie Risikokontrolle
- ▶ Der milde Geschmack aller Cervitec-Produkte

Die wissenschaftliche Basis

- ▶ Chlorhexidinhaltiger Schutzlack kann die Menge säurebildender Bakterien in Speichel und Plaque reduzieren (Lipták et al. 2018).
- ▶ Cervitec Gel kann das Management der periimplantären Mukositis unterstützen (Hallström et al. 2015).

Cervitec® F – Mehrfachschutz in Einem

Die Vorteile

1400 ppm Fluorid plus 0,3% Chlorhexidin plus 0,5% CPC (Cetylpyridiniumchlorid);
Fluoridquelle: Ammoniumfluorid

Hohe Feuchtigkeitstoleranz

Milder Geschmack

Ihr Nutzen

Nur ein Arbeitsschritt:
Fluoridierung, Desensibilisierung und Unterstützung der Keimkontrolle

Einfaches, schnelles Applizieren

Hohe Akzeptanz

Cervitec® Gel – Milde, effektive Mundpflege

Die Vorteile

0,2 % Chlorhexidin plus
900 ppm Fluorid plus Xylit
plus Provitamin D-Panthenol
Fluoridquelle: Natriumfluorid

Geschmeidige Konsistenz

Milder Geschmack

Ihr Nutzen

Kombinierte Stärke zur Pflege von
Gingiva, periimplantärem Gewebe,
Mukosa und Zähnen

Einfaches Verteilen auf komplexen
Oberflächen

Hohe Akzeptanz

Cervitec® Liquid – Stark ohne Alkohol

Die Vorteile

Xylit plus Provitamin D-Panthenol
plus 0,1 % Chlorhexidin

Alkoholfrei

Milder Mintgeschmack

Ihr Nutzen

Pflege für Gingiva und Mukosa

Geeignet für Kinder (älter 6 Jahre)
und Jugendliche

Hohe Anwendungsbereitschaft

Cervitec Gel bei prothetischen Versorgungen
Bild: Dr. F. Zimmerling,
Ivoclar Vivadent AG, Schaan, Liechtenstein



Helioseal®

Fissurenversiegler mit Power

Fissuren und Grübchen unterliegen einem hohen Kariesrisiko. Aufgrund ihrer komplexen Oberflächenstruktur erzielt auch eine gute Zahnpflege hier häufig keinen ausreichenden Erfolg. Ein dichtes Versiegeln schützt die gefährdeten Stellen.

Keine Chance für die Zahnbürste

Das Profil von Fissuren macht es der Zahnbürste zum Teil unmöglich, den Fissurengrund zu reinigen. In der Folge vermehren sich dort schädliche Bakterien. Essen und Trinken sorgen für den Nachschub von Kohlenhydraten. So kann sich Karies ungehindert entwickeln.

Gezielte Abwehr durch Versiegeln

Ein Versiegeln mit Helioseal® schützt die besonders gefährdeten Zahnoberflächen. Helioseal verschliesst Fissuren und Grübchen mit einer undurchlässigen Schicht. Diese blockiert die Retentionsnische der Bakterien und schneidet die Kohlenhydratzufuhr ab. Ein weiterer Vorteil: Die geschaffenen Glattflächen lassen sich einfach und effektiv reinigen.

Drei Versiegler für höchste klinische Ansprüche

Um den individuellen Anforderungen zu entsprechen, gibt es drei verschiedene lighthärtende Helioseal-Versiegler auf Composite-Basis. Sie unterscheiden sich hinsichtlich ihrer Darreichungsform, Viskosität, Farbe und ihres Fluoridgehalts. Ihre Gemeinsamkeit besteht in der ausgezeichneten klinischen Qualität.



- ▶ Helioseal – Der Klassiker
- ▶ Helioseal Clear – Der Transparente
- ▶ Helioseal F Plus – Der Effiziente

Helioseal®

Pigmentiert

Ohne Fluorid

Ohne Füller, niedrige Viskosität

Helioseal® F Plus

Pigmentiert

Mit Fluorid

Mit Füller, höhere Viskosität

Helioseal® Clear

Farblos transparent

Ohne Fluorid

Ohne Füller, niedrige Viskosität



Bild:
Professor Dr. S. Zimmer,
Deutschland

Helioseal® – Helioseal® F Plus – Helioseal® Clear

Helioseal® – Die bewährten Fissurenversiegler

Die Vorteile

Klinisch erprobt bei Milchzähnen und bleibenden Zähnen

Inniger Verbund mit dem Zahnschmelz

Ausgezeichnete Retention

Ihr Nutzen

Hohe Anwendungssicherheit

Langfristige Retention

Effektiver Kariesschutz

Der spezielle Tipp

- ▶ Die Schmelz-Areale neben den versiegelten Flächen können Sie mit dem fluoridhaltigen Lack Fluor Protector S schützen.

Die Vorteile für das Praxisteam

- ▶ Langjährige erfolgreiche klinische Erfahrung
- ▶ Langfristige Retention
- ▶ Verlässlichkeit

Die Vorteile für Patienten

- ▶ Effektiver Kariesschutz
- ▶ Klinisch bewährte Versiegler
- ▶ Langfristiger Erhalt der Zähne

Die wissenschaftliche Basis

- ▶ Das Versiegeln von Grübchen und Fissuren der Milchzähne und der bleibenden Zähne ist eine effektive Methode zur Prävention und Arretierung von Karies (Cvikl et al. 2018).



Bei empfindlichen Zähnen

Überempfindliche Zähne sind nicht nur unangenehm, sondern führen häufig auch zu einer Vernachlässigung der Zahnpflege.



Freiliegende Zahnhälse

Die Ursache für Beschwerden sind häufig offene Dentintubuli freiliegender Zahnhälse. Äussere Reize wie „heiss“ oder „kalt“ wirken direkt auf die ungeschützten Bereiche und können Schmerzen auslösen.

Starker Schutzschild

Das filmbildende Lacksystem VivaSens® bildet einen Schutzschild gegen unangenehme Reize. Die innovative Rezeptur ermöglicht das Zusammenwirken verschiedener Schutzmechanismen. So erzeugen Calcium- und Proteinpräzipitate einen dichten Verschluss der Dentintubuli.

Linderung für viele Patienten

VivaSens sorgt für eine schnelle Schmerzlinderung bei überempfindlichen Zähnen. Die Gründe für die Beschwerden können vielfältig sein:

- ▶ Gingivarezession
- ▶ Anwendung von Bleichmitteln
- ▶ Professionelle Zahnreinigung
- ▶ Scaling und Root Planing
- ▶ Parodontalerkrankungen
- ▶ Bruxismus
- ▶ Erosionen

Der spezielle Tipp

- ▶ Der latexfreie Lippen-Wangen-Halter OptraGate® erleichtert den Zugang zu Mundhöhle und Zähnen.

Die Vorteile für das Praxisteam

- ▶ Individuelle professionelle Behandlung
- ▶ Desensibilisierer für die Prävention oder Therapie
- ▶ Zufriedene Patienten

Die Vorteile für Patienten

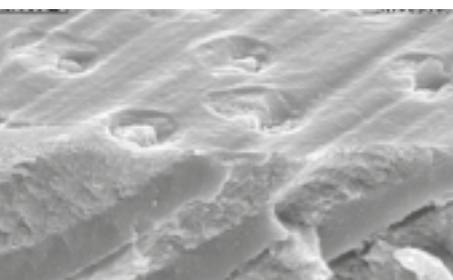
- ▶ Schnelle Linderung der Beschwerden
- ▶ Bessere Motivation zur Mundpflege
- ▶ Langfristiger Erhalt der Zähne

Die wissenschaftliche Basis

- ▶ VivaSens erzeugt kompakte Präzipitate, überzieht die gesamte Dentinoberfläche und verschliesst die Öffnungen der Dentintubuli vollständig (Al-Saud & Al-Nahedh 2012).



Dicht verschlossene Dentinkanälchen nach der Applikation von VivaSens (REM-Aufnahme, x 3000, Ivoclar Vivadent F&E 2003)



VivaSens® – Für sensible Zähne

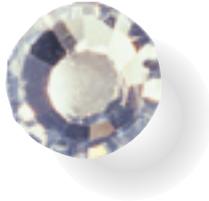
Die Vorteile	Ihr Nutzen
Dichter Verschluss offener Dentintubuli	Schnelle Linderung
Optimales Fliess- und Benetzungsverhalten	Tiefentransport aktiver Substanzen
Kaliumfluorid	Zusätzlicher Schutz

Skyce®

Der strahlende Akzent



Immer wieder
wünschen sich
Patienten, ihr
Lächeln zu verschönern.
Zahnschmuck
kann einen attraktiven
Akzent setzen.



Das Lächeln betonen

Skyce® Schmucksteine bestehen aus Kristallglas. Sie werden ohne invasive Präparation auf die Labialfläche der natürlichen Frontzähne des Oberkiefers geklebt. So bleibt die Zahnschmelzsubstanz intakt. Auf Wunsch kann Skyce rückstandslos und schonend wieder entfernt werden.



Der spezielle Tipp

- ▶ Zum Befestigen von Skyce empfiehlt sich Heliobond® oder Tetric EvoFlow®.

Die Vorteile für das Praxisteam

- ▶ Erweiterung des Leistungsangebotes
- ▶ Kosmetische Wahlbehandlung
- ▶ Abgestimmtes Produktsystem

Die Vorteile für Patienten

- ▶ Professionelle Behandlung mit attraktivem Ergebnis
- ▶ Erhalt der Zahnschmelzsubstanz
- ▶ Individuelle Note

Die praktische Basis

- ▶ Voraussetzungen für den Erfolg der kosmetischen Wahlbehandlung mit Zahnschmuck für Patienten mit guter Mundhygiene sind neben der Hochwertigkeit der eingesetzten Materialien auch eine besonders sorgfältige Verarbeitung (Peschke 2006, Ivoclar Vivadent AG, Schaan, Liechtenstein)

Skyce® – Der Schmuckstein

Die Vorteile

- Verschiedene Größen
- Einsatz bewährter Befestigungsmaterialien
- Feiner Schliff

Ihr Nutzen

- Individueller Schmuck
- Haftung von Skyce auf den Zähnen
- Strahlender Glanz

Ätzen des Zahnschmelzes mit Phosphorsäure

Aufbringen von Heliobond als Kleber

Befestigen von Skyce an der Klebestelle

Lichthärten von allen Seiten

Bilder: Dr. A. Peschke, Ivoclar Vivadent AG, Schaan, Liechtenstein



*Natürlich weisse Zähne,
ein häufiger Wunsch Ihrer
Patienten. Damit er in
Erfüllung geht, bietet
Ivoclar Vivadent für
hochwertige Restauratio-
nen Tetric EvoCeram®,
IPS Empress® oder
IPS e.max® in hellen
Zahnfarben an.
Zum Aufhellen störender
Verfärbungen von
natürlichen Zähnen gibt
es VivaStyle®.*

Individuelle Lösung

Ausgehend von der individuellen Diagnose bieten sich unterschiedliche Behandlungsmöglichkeiten:

- ▶ In der Praxis oder zu Hause
- ▶ Applikation unterschiedlicher Wirkstoff-Konzentrationen
- ▶ Applikation von Lacksystem oder Gel:
 - Lacksystem: direkt mit einem Pinsel aufzutragen
 - Gel: mit individueller Schiene anzuwenden

Ausgangsbefund



Nach dem Bleaching



Nach der Restauration*



*Restauration mit IPS e.max Press Veneers 22-12
Bilder: ZA Dr. L. Enggist, ZT J. Seger,
Ivoclar Vivadent AG, Schaan, Liechtenstein



VivaStyle® Paint On Plus





VivaStyle® Paint On Plus – Effektives Aufhellen ohne Schiene

Die Vorteile

Lacksystem mit
6 % Wasserstoffperoxid

Schnelle Wirkstofffreisetzung

Provitamin D-Panthenol

Ihr Nutzen

Gezielte Applikation und Wirkung
an Ort und Stelle

Nur 10 Minuten pro Anwendung

Pflege der Gingiva

In der Praxis besteht die Möglichkeit der Intensivbehandlung zum schnellen Aufhellen. In diesem Fall wird VivaStyle Paint On Plus während einer Sitzung mehrfach hintereinander aufgetragen (Mata & Marques 2006).

VivaStyle® – Die Gele

Die Vorteile

Verschiedene Konzentrationen
für die Behandlung
in der Praxis oder zu Hause:
16 % und 10 % Carbamidperoxid*

Geschmeidige Viskosität

Kaliumnitrat

Ihr Nutzen

Die Lösung für individuelle
Bedürfnisse

Besseres Benetzen der Zähne

Weniger Sensibilitäten

* 16 % | 10% Carbamidperoxid entspricht 5,8 % | 3,6 % Wasserstoffperoxid.

Der spezielle Tipp

- ▶ Während und nach der Bleaching-Behandlung empfiehlt sich die Anwendung von Fluor Protector Gel mit Calcium, Fluorid und Phosphat.

Die Vorteile für das Praxisteam

- ▶ Die Lösung für individuelle Bedürfnisse
- ▶ Klinisch erfolgreich erprobt
- ▶ Der Einstieg für weitere Leistungen

Die Vorteile für Patienten

- ▶ Professionell empfohlene Produkte
- ▶ Individuell passendes Angebot
- ▶ Schonendes Aufhellen

Die wissenschaftliche Basis

- ▶ VivaStyle Paint On Plus hellt die Zähne effektiv auf (Mata & Marques 2006).

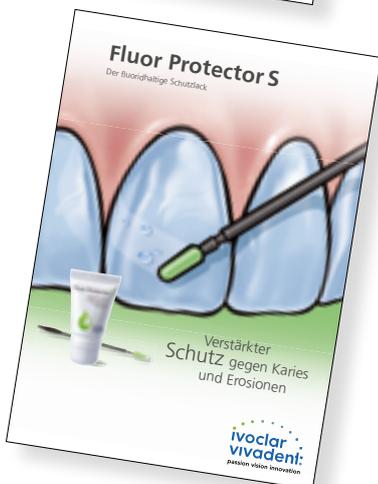
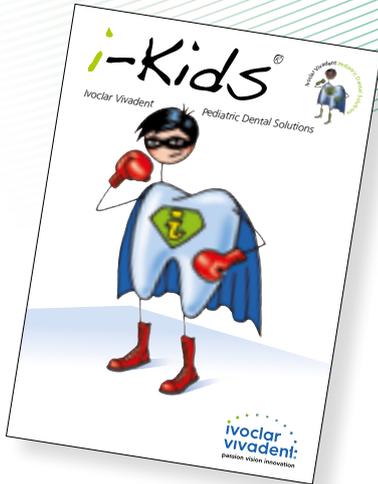


VivaStyle® 10% | 16%



Professional Care

Qualitätsprodukte und Serviceleistungen



Unser Service für Sie und Ihre Patienten – Wir beraten Sie sehr gerne.

Sie können alle Zähne – gesunde, restaurierte und ersetzte – langfristig erhalten. Professional Care-Produkte unterstützen Sie beim Ausbau einer dauerhaften Beziehung zu Ihren Patienten. Serviceleistungen flankieren die Professional Care-Produktpalette von Ivoclar Vivadent.

Sie erhalten von uns:

► Informationsmaterial für die Praxis

- Broschüren
- Flow Charts
- Therapieschemata
- Studienergebnisse
- Dokumentationen
- Artikel
- Videos
- Präsentationen

► Informationsmaterial für die Betreuung Ihrer Patienten

- Broschüren mit Aufsteller
- Artikel
- Informationskarten
- Clips für das Wartezimmer
- i-Kids Materialien

► Informationsmaterial zu Weiterbildungsmöglichkeiten

Nutzen Sie unser vielfältiges Angebot an Weiterbildungsmöglichkeiten. Termine zu Seminaren, Workshops, Messen und Events finden Sie unter

www.ivoclarvivadent.com



Literaturverzeichnis

Cervitec® Plus

- Zhang Q, van Palenstein Helderma WH, van't Hof MA, Truin GJ. Chlorhexidine varnish for preventing dental caries in children, adolescents and young adults: a systematic review. *Eur J Oral Sci* 2006; 114:449-455.
- Ersin NK, Eden E, Eronat N, Totu FI, Ates M. Effectiveness of 2-year application of school-based chlorhexidine varnish, sodium fluoride gel, and dental health education programs in high-risk adolescents. *Quintessence Int* 2008;39:e45-51.
- Sköld-Larsson K, Borgstrom MK, Twetman S. Effect of an antibacterial varnish on lactic acid production in plaque adjacent to fixed orthodontic appliances. *Clin Oral Investig* 2001;5:118-121.
- Petersson LG, Maki Y, Twetman S, Edwardsson S. Mutans streptococci in saliva and interdental spaces after topical application of an antibacterial varnish in schoolchildren. *Oral Microbiol Immunol* 1991;6:284-287.
- Baca P, Munoz MJ, Bravo M, Junco P, Baca AP. Effectiveness of chlorhexidine-thymol varnish for caries reduction in permanent first molars of 6-7-year-old children: 24-month clinical trial. *Community Dent Oral Epidemiol* 2002;30:363-368.
- Baca P, Clavero J, Baca AP, Gonzalez-Rodriguez MP, Bravo M, Valderama MJ. Effect of chlorhexidine-thymol varnish on root caries in a geriatric population: a randomized double-blind clinical trial. *Journal of Dentistry* 2009;37:679-685.
- Tan HP, Lo EC, Dyson JE, Luo Y, Corbet EF. A randomized trial on root caries prevention in elders. *Journal of Dental Research* 2010;89:1086-1090.
- Sköld-Larsson K, Sollenius O, Petersson LG, Twetman S. Effect of topical applications of a novel chlorhexidine-thymol varnish formula on mutans streptococci and caries development in occlusal fissures of permanent molars. *J Clin Dent* 2009;20:223-226.
- Baygin O, Tuzuner T, Ozel M-B, Bostanoglu O. Comparison of combined application treatment with one-visit varnish treatments in an orthodontic population. *Med Oral Patol Oral Cir Bucal* 2013;18:e362-370.
- Baygin O, Tuzuner T, Kusgoz A, Senel AC, Tanriver M, Arslan I. Antibacterial effects of fluoride varnish compared with chlorhexidine plus fluoride in disabled children. *Oral Health Prev Dent* 2014;12:373-382.
- Jentsch HFR, Eckert FR, Eschrich K, Stratul SI, Kneist S. Antibacterial action of Chlorhexidine/thymol containing varnishes in vitro and in vivo. *Int J Dent Hyg* 2014;12:168-173.
- Flamee S, Gizani S, Caroni C, Papaianoullis L, Twetman S. Effect of a chlorhexidine/thymol and a fluoride varnish on caries development in erupting permanent molars: a comparative study. *Eur Arch Paediatr Dent* 2015;16:449-454.
- Lipták L, Bársony N, Twetman S, Madléna M. The effect of a chlorhexidine-fluoride varnish on mutans streptococci counts and laser fluorescence readings in occlusal fissures of permanent teeth: A split-mouth study. *Quintessence Int* 2016; 47:767-773.
- Narayan A, Satyaprasad S, Anandraj S, Ananda SR, Kamath PA, Nandan S. Comparison of efficacy of three chemotherapeutic agents on Streptococcus mutans count in plaque and saliva: A randomized controlled triple blind study. *Journal of the Indian Society of Pedodontics and Preventive Dentistry* 2017; 35:174-180.
- Lipták L, Szábo K, Nagy G, Márton S, Madléna M. Microbiological Changes and Caries-Preventive Effect of an Innovative Varnish Containing Chlorhexidine in Orthodontic Patients. *Caries Res* 2018;52:272-278.
- Ben Khadra GM, Arrag EA, Alamori M, AlKadi MF. The effect of chlorhexidine-thymol and fluoride varnishes on the levels of Streptococcus mutans in saliva in children aged 6-8 years. *Indian J Dent Res* 2019;30:67-72.
- Paula VA, Modesto A, Santos KR, Gleiser R. Antimicrobial effects of the combination of chlorhexidine and xylitol. *British Dental Journal* 2010;209:E19.
- Sajjan PG, Nagesh L, Sajjanar M, Reddy SK, Venkatesh UG. Comparative evaluation of chlorhexidine varnish and fluoride varnish on plaque Streptococcus mutans count—an in vivo study. *Int J Dent Hyg* 2013; 11:191-197.
- Sköld K, Twetman S, Hallgren A, Yucel-Lindberg T, Modéer T. Effect of a chlorhexidine/thymol-containing varnish in prostaglandin E2 levels in gingival crevicular fluid. *European Journal of Oral Sciences* 1998; 106:571-575.
- Attin T, Abouassi T, Becker K, Wiegand A, Roos M, Attin R. A new method for chlorhexidine (CHX) determination: CHX release after application of differently concentrated CHX-containing preparations on artificial fissures. *Clinical Oral Investigations* 2008;12:189-196.
- Huizinga ED, Ruben JL, Arends J. Chlorhexidine and thymol release from a varnish system. *J Biol Buccale* 1991;19:343-348.
- Drebenstedt S, Zapf A, Rodig T, Mausberg RF, Ziebolz D. Efficacy of two different CHX-containing desensitizers: a controlled double-blind study. *Operative Dentistry* 2012;37:161-171.
- Sethna GD, Prabhuj ML, Karthikeyan BV. Comparison of two different forms of varnishes in the treatment of dentine hypersensitivity: a subject-blind randomised clinical study. *Oral Health Prev Dent* 2011;9:143-150.
- Araujo AM, Nasipiz GM, Chelotti A, Cai S. Effect of Cervitec on mutans streptococci in plaque and on caries formation on occlusal fissures of erupting permanent molars. *Caries Res* 2002;36:373-376.
- Bratthall D, Serinirach R, Rapisuwan S, Kuratana M, Luangjarmekorn V, Lukkila K, Chaipanich P. A study into the prevention of fissure caries using an antimicrobial varnish. *Int Dent J* 1995;45:245-254.
- Gokalp S, Baseren M. Use of laser fluorescence in monitoring the durability and cariostatic effects of fluoride and chlorhexidine varnishes on occlusal caries: a clinical study. *Quintessence Int* 2005;36:183-189.
- Joharji RM, Adenubi JO. Prevention of pit and fissure caries using an antimicrobial varnish: 9 month clinical evaluation. *J Dent* 2001;29:247-254.
- Sköld-Larsson K, Fornell AC, Lussi A, Twetman S. Effect of topical applications of a chlorhexidine/thymol-containing varnish on fissure caries assessed by laser fluorescence. *Acta Odontol Scand* 2004;62:339-342.
- Plotitzka B, Kneist S, Berger J, Hetzer G. Efficacy of chlorhexidine varnish applications in the prevention of early childhood caries. *Eur J Paediatr Dent* 2005;6:149-154.
- Baca P, Munoz MJ, Bravo M, Junco P, Baca AP. Effectiveness of chlorhexidine-thymol varnish in preventing caries lesions in primary molars. *J Dent Child (Chic)* 2004;71:61-65.
- Heintze SD. Interdental mutans streptococci suppression in vivo: a comparison of different chlorhexidine regimens in relation to restorative material. *American Journal of Dentistry* 2002;15:103-108.
- Twetman S, Petersson LG. Interdental caries incidence and progression in relation to mutans streptococci suppression after chlorhexidine-thymol varnish treatments in schoolchildren. *Acta Odontol Scand* 1999;57:144-148.
- Twetman S, Petersson LG. Effect of different chlorhexidine varnish regimens on mutans streptococci levels in interdental plaque and saliva. *Caries Res* 1997;31:189-193.
- Twetman S, Hallgren A, Petersson LG. Effect of an antibacterial varnish on Mutans Streptococci in plaque from enamel adjacent to orthodontic appliances. *Caries Res* 1995;29:188-191.
- Eronat C, Alpöz AR. Effect of Cervitec varnish on the salivary Streptococcus mutans levels in the patients with fixed orthodontic appliances. *Journal of Marmara University Dental Faculty* 1997;2:605-608.
- Øgaard B, Larsson E, Glans R, Henriksson T, Birkhed D. Antimicrobial effect of a chlorhexidine-thymol varnish (Cervitec) in orthodontic patients. A prospective, randomized clinical trial. *J Orofac Orthop* 1997;58:206-213.
- Yucel-Lindberg T, Twetman S, Sköld K, Modéer T. Effect on an antibacterial dental varnish on the levels of prostanoids, leukotriene B4, and interleukin-1 in gingival crevicular fluid. *Acta Odontol Scand* 1999;57:23-27.
- Madléna M, Vitalyos G, Márton S, Nagy G. Effect of chlorhexidine varnish on bacterial levels in plaque and saliva during orthodontic treatment. *J Clin Dent* 2000;11:42-46.
- Kneist S, Zingler S, Lux C. Therapiebegleitende Massnahmen zur Kontrolle des Karies- und Demineralisationsrisikos bei kieferorthopädischer Behandlung. *ZWR Das deutsche Zahnärzteblatt* 2008;117:218-228.
- Kronenberg O, Lussi A, Ruf S. Preventive effect of ozone on the development of white spot lesions during multibracket appliance therapy. *The Angle Orthodontist* 2009;79:64-69.
- Øgaard B, Larsson E, Henriksson T, Birkhed D, Bishara SE. Effects of combined application of anti microbial and fluoride varnishes in orthodontic patients. *American Journal of Orthodontics and Dentofacial Orthopedics* 2001;120:28-35.
- Besimo CHE, Guindy JS, Lewetog D, Meyer J. Prevention of bacterial leakage into and from prefabricated screw-retained crowns on implants in vitro. *Int J of Oral & Maxillofacial Implants* 1999;14:654-660.
- Johansson LA, Ekfeldt A, Petersson LG, Edwardsson S. Antimicrobial effect of a chlorhexidine varnish, Cervitec in healing caps in osseointegrated prosthetic treatment. *Swed Dent J* 1994;16:255-256.
- Besimo CHE, Guindy JS, Lewetog D, Besimo RH, Meyer J. Marginal Passgenauigkeit und Bakteriendichtigkeit von verschraubten implantatgetragenen Suprastrukturen. *Parodontologie* 2000;3:217-229.
- Nekkalapudi S, Mikulski L, Gurud S, Appachu KM, Andrea S. Antimicrobial effect of a chlorhexidine varnish as coating on implant abutments. *IADR Abstract* 2015.
- Wallman C, Birkhed D. Effect of chlorhexidine varnish and gel on mutans streptococci in margins of restorations in adults. *Caries Res* 2002;36:360-365.
- Schoppe J, Lendenmann U. Hemmstofftests mit Cervitec Plus auf verschiedenen Dentalmaterialien. Internal Investigation Report, Ivoclar-Vivadent AG, Schaan, Principality of Liechtenstein 2019.
- Duskova J, Broukal Z, Kratky M. Inhibition of the oral streptococcus mutans - transfer in the mother and child care: results in mothers and infants in the 3rd year of study. *Caries Res* 2000;34:347.
- Dubielecka M, Slotwinska SM. Suppression of caries in mothers and caries risk in offspring. *Journal of Dental Research* 2005;84 (Spec Iss B): Abstract # 0068.
- Bolis C, (George) MB, Grégoire* G, Roulet J, Huwig A, Weigand C. Desensitizing varnish with improved antimicrobial properties. Poster, Ivoclar-Vivadent AG, Schaan, Principality of Liechtenstein; *Paul Sabatier University, Toulouse, France 2007.
- Bolis C, Lendenmann U. Applikation und Schichtbildung von Cervitec Plus auf Zähnen. Internal Investigation Report, Ivoclar-Vivadent AG, Schaan, Principality of Liechtenstein 2019.
- Huizinga ED, Ruben J, Arends J. Effect of an antimicrobial-containing varnish on root demineralisation in situ. *Caries Res* 1990;24:130-132.
- Lynch E, Beighton D. Short-Term Effects of Cervitec on the Microflora of Primary Root Caries Lesions Requiring Restoration. *Caries Res* 1993;27:236.
- Marren PV, Lynch E, Heath MR. Cervitec's effect on plaque mutans streptococci covering healthy root surfaces. *Journal of Dental Research* 1997;76:93.
- Ekenbäck SB, Linder LE, Lönnies H. Effect of four dental varnishes on the colonization of cariogenic bacteria on exposed sound root surfaces. *Caries Res* 2000;34:70-74.
- Benz C, Benz B, El-Mahdy KR, Hickel R. The effect of preventive regimens on dentate elderly after 3 years. *Journal of Dental Research* 2002;81(Spec Iss A): Abstract #2734.
- Brailsford SR, Fiske J, Gilbert S, Clark D, Beighton D. The effects of the combination of chlorhexidine/thymol- and fluoride-containing varnishes on the severity of root caries lesions in frail institutionalised elderly people. *Journal of Dentistry* 2002;30:319-324.
- Haukali G, Poulsen S. Effect of a varnish containing chlorhexidine and thymol (cervitec) on approximal caries in 13- to 16-year-old schoolchildren in a low caries area. *Caries Research* 2003;37:185-189.
- Johnson G, Almqvist H. Non-invasive management of superficial root caries lesions in disabled and infirm patients. *Gerodontology* 2003;20:9-14.
- Wicht MJ, Haak R, Lummert D, Noack MJ. Treatment of root caries lesions with chlorhexidine-containing varnishes and dentin sealants. *Am J Dent* 2003;16:25A-30A.
- Zhang Q, van 't Hof MA, Truin GJ, Bronkhorst EM, van Palenstein Helderma WH. Caries-inhibiting effect of chlorhexidine varnish in pits and fissures. *J Dent Res* 2006;85:469-472.
- Dambacher A. Kundenzufriedenheitsanalyse Cervitec Plus. Customer Survey, Ivoclar-Vivadent AG, Schaan, Principality of Liechtenstein 2009.

Ivoclar Vivadent®

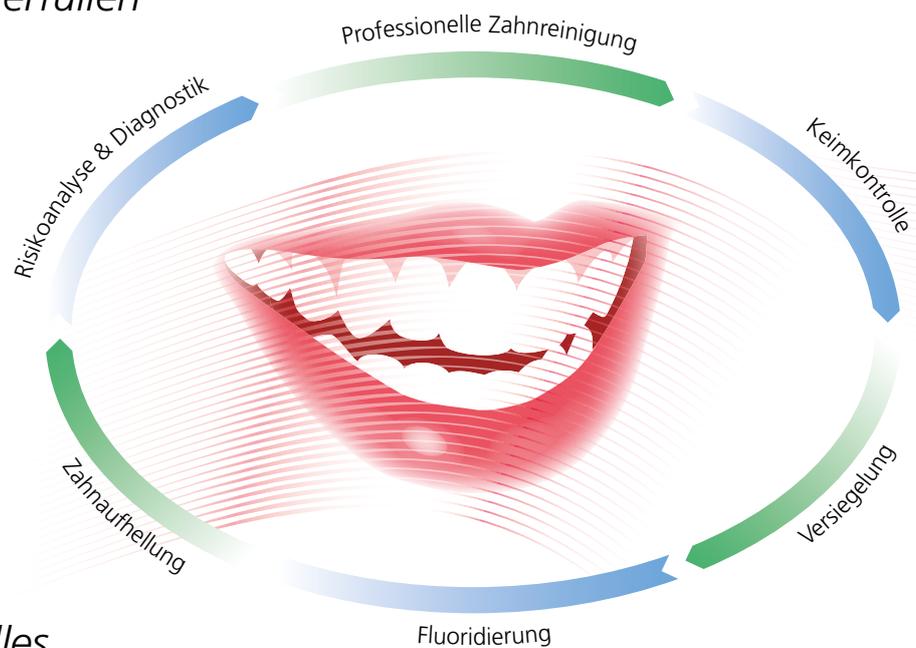
Für ein gesundes und strahlendes Lächeln

Für die ästhetische Zahnheilkunde bietet Ihnen Ivoclar Vivadent hochwertige Restaura- und Prothetikmaterialien, wie zum Beispiel Tetric EvoCeram®, IPS Empress®, IPS e.max® oder SR Phonares® II. Damit erfüllen Sie Ihre persönlichen Ansprüche und die Ihrer Patienten nach Funktion und Ästhetik.

Um diesen hohen Standard zu halten, benötigen Mund und Zähne ein professionelles

Mundgesundheits-Management.

Ivoclar Vivadent steht Ihnen mit dem Professional Care-Programm dabei als Partner zur Seite.



Hersteller und Vertrieb:
Ivoclar Vivadent AG
Bendererstr. 2
9494 Schaan
Liechtenstein
Tel. +423 235 35 35
Fax +423 235 33 60
www.ivoclarvivadent.com

Vertrieb Deutschland:
Ivoclar Vivadent GmbH
Dr. Adolf-Schneider-Str. 2
D-73479 Ellwangen, Jagst
Tel. +49 7961 889 0
Fax +49 7961 6326
www.ivoclarvivadent.de
e-mail: info@ivoclarvivadent.de

Darstellungen und Angaben
enthalten keine Zusicherung
von Eigenschaften.
© Ivoclar Vivadent AG,
Schaan/Liechtenstein.
DE/2020-01-13

ivoclar
vivadent[®]
passion vision innovation